

## WORKSHOPS

### „SCHÖN, DASS DU GEBOREN BIST“

Willkommensinitiative in der Erzdiözese Freiburg – Begrüßung der Neugeborenen durch die Gemeinde // *H. Kohl, Freiburg*

### KESS ERZIEHEN – Weniger Stress. Mehr Freude.

(Elternkurskonzept der AKF)  
KESS = kooperativ, ermutigend, sozial und situationsorientiert!  
Die Entwicklung des Kindes steht im Mittelpunkt //  
*M. Hasler, kath. Familienbildungsstätte Hannover*

### SEGNUNGSFEIERN in und um Hannover

Das Projekt „Kirche trifft Familie in der Stadt.“ versucht den Gedanken des Segens frei nach dem Motto [Segen = berühren und Gutes sagen] unter die Leute zu bringen. //  
*M. Hasler, kath. Familienbildungsstätte Hannover*

### TAUFVORBEREITUNG von Gemeinde für Gemeinde durch Gemeinde

In der Pfarrei St. Petrus, Wolfenbüttel, bereiten seit über 10 Jahren Ehrenamtliche die Tauffamilien auf das Sakrament der Taufe vor. Welche Materialien bei der Gestaltung der Elternabende sind hilfreich? // *N. Sacha, Wolfenbüttel; Pfarrer Eggers*

### TAUFKATECHESE für Kinder (ab 3 Jahren) und ihre Eltern

– orientiert an dem „ganzheitlichen Weg“ der Religionspädagogik  
Wir gestalten eine biblische Geschichte aus unserer Taufkatechese. An drei beispielhaft ausgesuchten Stationen unseres „Taufweges“ durch die Kirche können Sie unsere Arbeitsweise mit den Familien praktisch erleben. // *Katecheseteam, Bremerhaven*

### SEGEN BERÜHRT NEUES LEBEN

Ökumenische Erfahrungen der segensreichen und absichtslosen kirchlichen Präsenz an der Lebenswende Geburt in Segensfeiern. //  
*Pfarrerin E. Gabra + PR A. Jaklitsch, Ruhrgebiet*

### „TAUFBEGRÜSSER“

Gemeindemitglieder gestalten die Tauffeier mit und zeigen, dass die Taufe nicht nur individuelle Familienfeier ist, sondern Aufnahme in die Kirche. So geben sie der Gemeinde vor Ort ein „Gesicht“ und erleichtern im Idealfall den Zugang zu ihr. // *C. Behre, Garbsen*

### LET`S CELEBRATE!

Die Taufe in internationalen Familien: Ein Einblick in Besonderheiten, Unterschiede und Lernerfahrungen // *H. Slowinski, Koordinierende Mitarbeiterin KIZH*

### Anmeldung bis zum 1. November 2019 unter

[www.bistum-hildesheim.de/familie-taufe](http://www.bistum-hildesheim.de/familie-taufe)

### Ansprechpartnerin:

Tanja Flentje  
[tanja.flentje@bistum-hildesheim.de](mailto:tanja.flentje@bistum-hildesheim.de)  
T 05121 307-312

### Veranstalter\*innen:

**Tanja Flentje**, Referentin für evangelisierende Pastoral  
in der Hauptabteilung Pastoral

**Annette Burchardt**, Pastoralreferentin für das  
Regionaldekanat Hannover

**Maria Hasler**, Projekt-Referentin, *gefördert vom Bonifatiuswerk*,  
kath. Familienbildungsstätte Hannover

**Roland Baule**, Domvikar, Leiter Fachbereich Liturgie  
in der Hauptabteilung Pastoral

**Wann:** 16. November 2019, 9.30 bis 17.00 Uhr

### Veranstaltungsort:

Tagungshaus St. Clemens,  
Platz an der Basilika 3 (Eingang v. Kirchplatz St. Clemens)  
30169 Hannover  
und katholische Familienbildungsstätte,  
Goethestraße 31, 30169 Hannover

**Kosten:** 20,00 Euro pro Teilnehmer\*in, Kinder kostenlos

Bitte bei Anmeldung überweisen auf:

Kontoinhaber: Bistum Hildesheim

IBAN: DE25 4006 0265 0000 0043 00

BIC: GENODEM1DKM, Darlehnskasse Münster

Verwendungszweck: 4 100 1000 540 100 (Studententag Taufe)



BISTUM  
HILDESHEIM

Foto Titel: photocase.de/Nanda Lay; Foto Innen (Wasser): photocase.de/fairfilla



# ... um Himmels Willen – Familie

STUDENTAG TAUFE und MEHR ...

16. November 2019

mit Spiel- und Spaßangebot für Kinder



BISTUM  
HILDESHEIM

Wir freuen uns,  
dass Kinder geboren  
werden und suchen  
Kontakt mit den Familien ...



### ... können Familien das auch erfahren?

An diesem Studientag möchten wir unseren Blick auf Familien richten, mit dem Wissen, dass es **die** Familie allerdings gar nicht gibt. Gemeinsam möchten wir darüber nachdenken, wie sich Familien wertgeschätzt und angenommen fühlen können.

Wir haben einen Schatz, den wir weitergeben möchten:

### der Segen Gottes und sein Zuspruch,

der auch ganz besonders der Familie, jeder Familie gilt.

Schwangerschaft und Geburt sind lebensverändernde Phasen und Ereignisse für die Frau, den Mann, Geschwister und auch das Kind. Große Freude, aber auch Unsicherheit und eine neue Verletzlichkeit werden erlebt. Wie können Zugänge zu Gott, Glauben und Kirche geschaffen werden, dass sie für Familien als relevant erlebt werden? Wie können Familien den Segen Gottes im Kontext ihrer Lebenswirklichkeit erfahren?

### PROGRAMM-ABLAUF

- |  |   |
|--|---|
| <b>09.30</b> Ankommen mit Steh-Café                          | <b>13.30</b> Workshop-Phase I                             |
| <b>10.00</b> „gesegnet sein“                                 | <b>14.30</b> Workshop-Phase II                            |
| <b>10.30</b> Statements aus Lebenswirklichkeiten von Familie | <b>15.30</b> Kaffee                                       |
| <b>11.15</b> Referat Klaus Becker                            | <b>15.45</b> Gesprächszirkel „Wie können wir Segen sein?“ |
| <b>12.30</b> Mittag  | <b>16.15</b> Austausch                                    |

Wir bieten an dem Tag ein Spiel -und Spaßangebot für Kinder an, bitte bei der Anmeldung angeben, wenn gewünscht.

### Taufe als frag- und glaubwürdiges Familienfest Da ist noch MEHR drin!

*„Jedes Mal, wenn wir einem Menschen in Liebe begegnen, werden wir fähig, etwas Neues von Gott zu entdecken.“*

Diesen Satz von Papst Franziskus (im Schreiben Evangelii Gaudium Nr. 272) erfahren in besonderer Weise junge Familien, also dort, wo (kleine) Kinder in das Leben hineinwachsen. Für christliche Gemeinden, Gemeinschaften und Einrichtungen liegen im Zusammenhang einer Taufe gute Chancen zur Kontaktaufnahme. Zugleich ist es eine Herausforderung, den Wünschen und den Lebenswirklichkeiten der Menschen so nachzukommen, dass sie die Botschaft Jesu als hilfreich, unterstützend und bereichernd für sich und ihr Familienleben erfahren.



Referent  
Klaus Becker

Bischöfliches Ordinariat,  
Hauptabteilung Seelsorge  
Referat Gemeindekatechese  
und Katechumenat,  
Würzburg

